

Was im Fußball die Rückrunde ist, ist beim Geräteturnen im Main-Neckar-Turngau der „Rückkampf“. Dabei gehen exakt die Mannschaften an den Start, die bereits am Vorkampf gegeneinander angetreten sind. Dieser fand bereits am 19. Oktober statt. Beide Wettkämpfe zusammen ergeben das Gesamtergebnis. Um dieses zu ermitteln, trafen sich die Mädchen am vergangenen Samstag in der Wörthalle in Tauberbischofsheim. Neben dem Gastgeber TSV Tauberbischofsheim gingen dabei Mannschaften aus den Vereinen TV Königshofen, TV Mosbach, TSG Reisenbach/Mudau, SV Neunkirchen und der SpVgg Neckarelz an den Start. Bereits um 8.45 Uhr startete das Einturnen, bei dem man noch in einige müde Gesichter blicken konnte. Allerdings beim Wettkampfstart waren alle Mädchen motiviert die vorläufigen Platzierungen vom Vorkampf zu verbessern.

Am Morgen starteten die Jugendturnerinnen in der A- und B-Liga. Beide Ligen sind Jahrgangsoffen, was bedeutet dass hier jedes Alter mitturnen kann. In der Regel sind dies aber die älteren Turnerinnen. Es traten Mädchen im Alter zwischen 12 und 24 Jahren gegeneinander an.

Zwei Mannschaften in der A-Liga und vier Mannschaften in der B-Liga zeigten selbstzusammengestellte Kürübungen mit Höchstschwierigkeiten, wie Flick Flack und Saltis am Boden oder Räder, Rollen und Bogengänge auf dem nur 10 cm breiten Schwebebalken. Umso schwieriger und anspruchsvoller die Übung, desto höher der Ausgangswert und somit die Chance auf eine höhere Endwertung. Die Mannschaften überzeugten mit nahezu perfekten Übungen, die schließlich alle mit einer guten Wertung belohnt wurden.

In der A-Liga gab es auf den Treppchenplatzierungen keine Veränderung zum Vorkampf. Hier blieb konstant der TSV Tauberbischofsheim auf dem ersten Platz mit insgesamt 310,7 Punkten. Auf dem zweiten Platz blieb der TV Mosbach mit 291,1 Punkten.

Samira Badri vom TSV Tauberbischofsheim zeigte eine fast fehlerfreie Barrenübung, bei der ihr nur sieben Zehntel abgezogen wurden, was kleine Zwischenschwünge bereits verursachen können. Auch Vivien Breim vom TV Mosbach glänzte am Barren. Ihr wurden nur vier Zehntel abgezogen.

In der B-Liga gingen vier Mannschaften an den Start und jede Mannschaft kämpfte um eine Treppchenplatzierung. Letztendlich lag der TSV Tauberbischofsheim vorne und durfte sich über den ersten Platz freuen. Den zweiten Platz erturnte sich TV Königshofen 1. Zwischen dem dritten und vierten Platz war es ein Kopf-an-Kopf Rennen und nur wenige Zehntel machten die Platzierung fest. Mit nur drei Zehntel Vorsprung durfte sich der TV Königshofen 2 über den dritten Platz freuen. Die SpVgg Neckarelz war trotzdem mit ihren Leistungen zufrieden und freute sich über den vierten Platz.

Eva Pfeilschifter vom TSV Tauberbischofsheim erturnte sich von 13,5 möglichen Punkten am Sprung eine Punktzahl von 12,8 Punkten. Auch Theresa Landwehr vom TV Königshofen erturnte sich eine tolle Wertung am Balken. Mara Demmler von der SpVgg Neckarelz erturnte sich am Sprung ebenfalls eine tolle Wertung, die wertvoll für das Gesamtergebnis ihres Teams waren.

Zum Ende des ersten Durchgangs wurde die Halle immer voller, denn die jüngeren Turnerinnen, die ihren Wettkampf im Anschluss starteten, erschienen zu dieser Zeit nach und nach. Nach der Siegerehrung des ersten Durchgangs ging es dann endlich für die jüngeren Turnerinnen bis 13 Jahren mit dem Einturnen und schließlich mit dem Wettkampf los.

Am Nachmittag wurden keine Kürübungen mehr gezeigt, sondern Pflichtübungen. Hier kann die Turnerin ihre Übung nicht individuell zusammenstellen, sondern muss eine vorgegebene Reihenfolge turnen. Auch hier gibt es verschiedene Schwierigkeitsgrade. Dieser Durchgang war in die C-, D- und E-Liga aufgeteilt.

In der C-Liga gingen zwei Mannschaften an den Start. Beide Platzierungen blieben im Verein des TV Königshofen. Über den ersten Platz durfte sich die zweite Mannschaft aus Königshofen freuen mit 367,00 Punkten. Den zweiten Platz erturnte sich die erste Mannschaft des TV Königshofen mit 353,2 Punkten. Bereits beim Vorkampf bewiesen Leonie Wörner am Boden und Paula Burkard am Barren (beide von der TV Königshofen) ihr Können und wurden erneut beim Rückkampf mit nur ein paar Zehnteln Abzug belohnt.

In der D-Liga gingen sechs Mannschaften an den Start. Mit 351,1 Punkten ging die SpVgg Neckarelz in Führung und durfte während der Siegerehrung auf dem Treppchen ganz oben stehen. Mit 2,3 Punkten Rückstand freute sich der TSV Tauberbischofsheim über den zweiten Platz und auf dem dritten Platz landete der TV Königshofen 1. Ella Hinniger von der SpVgg Neckarelz erturnte sich mit ihrer hervorragenden Bodenübung eine 14,9 von maximal 16 möglichen Punkten. Auch Svea Eberlein vom TSV Tauberbischofsheim überzeugte die Kampfrichter und wurde mit nur zwei Zehntel am Barren belohnt. Liv Frankenberger von der TSG Reisenbach/Mudau zeigte eine fast fehlerfreie Balkenübung und wurde mit einer tollen Wertung belohnt, leider reichte es am Ende ihrer Mannschaft nur für den 5. Platz.

Die jüngsten Turnerinnen an diesem Tag starteten in der E-Liga. Hier gingen sechs Mannschaften an den Start. Hier wurde nochmal deutlich, dass das Ergebnis vom Vorkampf noch nicht allzu viel zu bedeuten hat, denn es gab Veränderungen in der Reihenfolge der Platzierungen. Die SpVgg Neckarelz verteidigte ihren ersten Platz vom Vorkampf und durfte den Pokal mit nach Hause nehmen. Auf den zweiten Platz schaffte es jedoch mit einem nur einem Punkt Vorsprung der SV Neunkirchen noch auf den zweiten Platz und überholte somit die Mannschaft von Tauberbischofsheim. Trotzdem freute sich der TSV Tauberbischofsheim noch über ihre Treppchenplatzierung. Julia Weingessl und Cherin Ben Agima beide von der SpVgg Neckarelz erturnten sich am Barren eine fast volle Punktzahl. Ihnen wurden jeweils nur sechs Zehntel abgezogen, was schon kleine „Wackler“ sein konnten. Louisa Hörr vom SV Neunkirchen zeigte ihre Stärke am Boden und wurde von maximalen 15 Punkten mit 14,1 Punkten belohnt. Auch die Turnerinnen vom TSV Tauberbischofsheim 1 waren in dieser Liga sehr stark. Maila Fiederling von diesem Verein erturnte sich am Barren eine 14,5 von maximalen 15 Punkten.

Bereits nächstes Wochenende finden die Gaueinzelmeisterschaften statt. Hier tritt jeder gegen jeden in seiner Altersklasse an. Hier wird es nochmal spannend, da nun auch die einzelnen Turnerinnen aus einer Mannschaft gegeneinander turnen werden.

Clara Zwerger